

Dyskalkulie, wer kann mir bitte Ratschläge geben.

Beitrag von „Janejane“ vom 24. April 2006 10:06

Zitat

Bablin schrieb am 23.04.2006 23:20:

Welche Hinweise hast du denn gefunden?

Bablin

Vielen Dank für die schnelle Antwort.

Ich versuche mal in Stichpunkten darzustellen:

1. Sie schreibt phonetisch Zahlen, also bei 31 zuerst die 1 und dann die 2. Meistens gelingt es ihr richtig, nur manchmal vertauscht sie eben.
2. Das Einmaleins vergisst sie immer wieder, wenn wir üben kann sie es 1 Woche lang perfekt, dann fangen sich wieder Fehler an, einzuschleichen.
3. Textaufgaben röhrt sie nicht mehr an. Ich habe aber festgestellt, dass es nicht am Textverständnis liegen kann. Sie rechnet die ganzen Schritte im Kopf irgendwie und addiert, subtrahiert, multipliziert, dividiert am Ende wahllos ihr falsches Ergebnis zusammen.
4. genetische Vererbung, bei mir hatte man damals Legasthenie festgestellt und ich selbst lese auch in Bildern. Deshalb habe ich sie von Anfang an zum Lesen motiviert was sie auch mit Begeisterung tut und dadurch eine aussergewöhnlich hohe Lesegeschwindigkeit und Textverständnis entwickelt hat.
5. Ab und zu verwechselt sie + und -
6. Landkartenlesen ist schwierig.
7. Bei Autofahrten weiss sie nie, wo wir sind, auch wenn wir um 100.al an Häusern vorbeifahren, die sie kennen müsste.
8. aggressive Abwehrhaltung

Es gäbe jetzt noch einige Symptome mehr, die ich wie gesagt, aus dem Netz abgeglichen habe.

Da ich sie gegen die Empfehlung ihrer Lehrerin am Gymnasium angemeldet habe, mache ich mir eben Gedanken wegen Mathematik und versuche herauszufinden, wie ich ihr wieder den Zugang ermögliche, damit sie dann in der 7./8. Klasse nicht mit uneinholbaren

Lücken dasteht.